

▪ RICHTIGES LÜFTEN

- Duschen, Kochen, Waschen erzeugt feuchte Luft. Warum sie gefährlich ist und wie Sie richtig lüften. Vor allem Gebäude mit verbesserter Wärmedämmung oder Luftdichtheit brauchen zwei Stunden eine ausgiebige Frischluftkur. Feuchtigkeit, die sich in kalten Ecken, an kalten Wänden oder an versteckten Stellen niederschlägt, verursacht in null Komma nix Schimmel. Lüften schafft Abhilfe!
- Tipps zum richtigen Wohnung Lüften
- Luftzufuhr durch Ritzen und Fugen reicht auch bei unsanierten Altbauten nicht aus
- Stoßlüftung ist die beste:
Mehrere Male täglich für vier bis zehn Minuten Fenster ganz öffnen (bei kälteren Temperaturen kürzer lüften). Benutzte Räume stündlich lüften. Effekt: Luftaustausch; Abführung von Wasserdampf und Schadstoffen.
- Fenster nicht auf Kipp lassen (verursacht im Winter unnötige Energieverluste und evtl. Schimmelbefall der Fensterleibung, weil sie zu stark auskühlt)
- Luftfeuchtigkeit mit Hygrometer messen (40-60 % sind ideal)
- Auch bei Regen lüften
- Schlafzimmer morgens lüften, damit die Feuchtigkeit nicht in Wände und Möbel dringt; nach einer Stunde nochmals lüften
- Unbeheizte oder weniger beheizte Räume nicht durch Raumluft anderer Räume mitheizen (wegen der kälteren Außenwände würde sich die Feuchte des gesamten Wohnraums dort niederschlagen)
- Räume nicht zu stark auskühlen lassen
- Türen von Räumen mit viel Feuchtigkeitsanfall geschlossen lassen, um die Feuchtigkeit nicht in der gesamten Wohnung zu verteilen
- Große Dampfmengen (wie beim Duschen, Kochen etc.) gleich ins Freie ablüften und nach einer halben Stunde nochmals lüften
- Nicht übermäßig viele Zimmerpflanzen aufstellen
- Auf Zimmerspringbrunnen und Verdunster an Heizkörpern verzichten
- Wäsche im Freien trocknen (falls unmöglich, geschlossenen Raum verwenden und dort Fenster kippen)
- Kellerräume im Frühjahr und Sommer weniger lüften, am besten nur nachts. Wenn die Außentemperatur wärmer ist als die Kellerwände, schlägt sich dort Luftfeuchte nieder.
- Kellerräume im Winter möglichst genauso lüften wie die Wohnräume